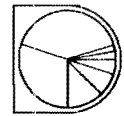


Landesamt  
für Datenverarbeitung  
und Statistik  
Nordrhein-Westfalen



# Statistische Berichte

---

LDS-Bestell-Nr. A 65 3 8643  
(Kennziffer \* A VI 5 – vj 3/86)

## **Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen**

**am 30. September 1986**

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)  
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Erschienen im Juni 1987

Statistische Berichte mit \* vor der (bundeseinheitlichen) Kennziffer enthalten Angaben, die alle statistischen Landesbehörden für ihren Bereich veröffentlichen. Preis dieser Ausgabe 3,00 DM (Jahresbezugspreis 12,00 DM). Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.



# INHALT

	Seite
<b>Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik</b>	
Einführung . . . . .	5
Das Meldesystem in der Sozialversicherung . . . . .	5
<b>Definition von Begriffen und Merkmalen</b> . . . . .	7
<b>Tabellenteil</b>	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30. 9. 1986 nach Arbeitern/Angestellten . . . . .	12
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30. 9. 1986 nach Wirtschaftsabteilungen . . . . .	14
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern . . . . .	16
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen . . . . .	17
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf . . . . .	19
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung . . . . .	21
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung . . . . .	22
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern . . . . .	26
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. 9. 1986 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten . . . . .	28
<b>Anhang</b>	
Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS) . . . . .	29



## Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

### Das Meldesystem in der Sozialversicherung

#### Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)<sup>2)</sup> gesetzlich geregelt.

#### Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung — DEVO —) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). — 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung — DÜVO —) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

## Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

## Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abge-

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
	<p><b>Versicherungsnummer</b> daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht</p> <p><b>Betriebsnummer</b> Wirtschaftszweig Arbeitsort</p> <p><b>Angaben zur Tätigkeit</b> Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung</p> <p>Staatsangehörigkeit</p> <p>Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Grund der Abgabe</p>

leitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecodizes umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

## Definition von Begriffen und Merkmalen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt<sup>3)</sup>. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet<sup>4)</sup>, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1984 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. . . . DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1977 – 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

### **Ausländer**

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

### **Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

### **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

### **Beschäftigte in beruflicher Ausbildung**

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

### **Facharbeiter**

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

### **Alter**

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet



haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

## **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

## **Ausbildung**

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

## **Wirtschaftszweig**

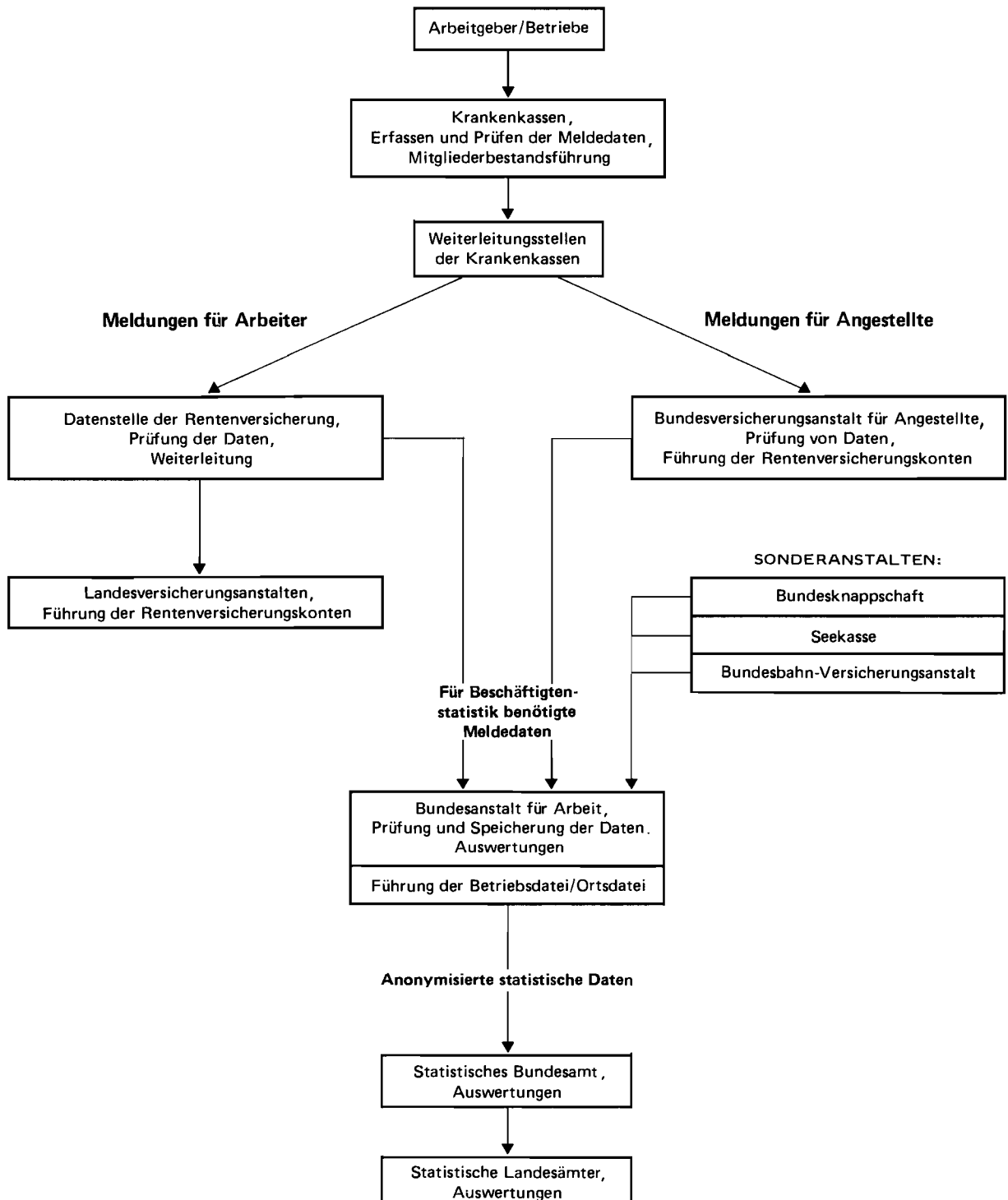
Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

## **Regionale Zuordnung**

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

## Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



**Tabellenteil**

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN  
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.09. 1986 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DARUNTER				INSGESAMT		DARUNTER	
	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	WEIBL.	ANGESTELLTE	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	340 573	136 904	126 080	27 988	214 493	108 916	30 937	9 265	22 784	8 153
DUISBURG	194 279	59 065	106 124	15 436	88 155	43 629	16 584	2 333	14 429	2 155
ESSEN	222 566	84 945	97 969	20 713	124 597	64 232	11 110	2 923	8 639	2 471
KREFELD	96 256	34 418	51 953	11 550	44 303	22 868	7 432	2 033	6 246	1 186
MOENCHENGLADBACH	85 186	33 442	44 155	11 005	41 031	22 437	6 167	1 692	4 909	1 258
MUELHEIM A. D. RUHR	61 963	21 930	33 025	6 792	28 938	15 138	4 942	1 180	4 313	629
OBERHAUSEN	66 163	22 630	37 555	6 805	28 608	15 825	4 553	829	3 915	638
REMSCHIED	52 244	18 657	30 260	6 679	21 984	11 978	7 064	1 588	6 566	498
SDLINGEN	55 987	22 711	32 883	9 291	23 104	13 420	7 239	2 227	6 741	498
WUPPERTAL	142 543	59 797	70 922	19 801	71 621	39 996	12 492	4 018	11 050	1 442
KREISE										
KLEVE	62 385	24 138	33 412	7 780	28 973	16 358	3 806	926	2 534	1 272
METTMANN	148 717	58 196	77 732	20 586	70 985	37 610	16 362	4 822	14 426	1 936
NEUSS	117 902	39 519	63 102	11 628	54 800	27 891	11 345	2 837	9 718	1 627
VIERSEN	70 865	28 620	40 926	11 394	29 939	17 226	5 370	1 559	4 440	930
WESEL	108 873	35 727	66 377	10 102	42 496	25 625	8 435	1 044	7 590	845
ZUSAMMEN	1826 502	680 699	912 475	197 550	914 027	483 149	153 838	39 275	128 300	25 538
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1317 760	494 499	630 926	136 060	686 834	358 439	108 520	28 088	89 592	18 928
KREISE	508 742	186 200	281 549	61 490	227 193	124 710	45 318	11 187	38 708	6 610
REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	97 373	41 581	42 700	12 012	54 673	29 569	9 501	3 632	6 822	2 679
BONN	120 363	59 184	39 763	11 034	80 600	48 150	7 629	3 083	5 174	2 455
KOELN	419 781	162 243	172 677	35 316	247 104	126 927	43 168	11 473	34 352	8 816
LEVERKUSEN	76 469	23 940	37 441	7 614	39 028	16 326	6 463	1 618	5 479	984
KREISE										
AACHEN	67 500	23 646	39 980	8 154	27 520	15 492	4 414	1 117	3 632	782
DUEREN	72 875	23 946	41 499	7 574	31 376	16 372	4 805	822	4 167	638
ERFTKREIS	101 208	29 786	60 639	8 554	40 569	21 232	8 710	1 574	7 753	957
EUSKIRCHEN	38 360	14 507	21 715	4 561	16 645	9 946	1 494	467	1 270	224
HEINSBERG	50 607	17 868	32 140	7 301	18 467	10 567	3 735	776	3 240	495
OBERBERGISCHER KREIS	78 221	28 998	44 078	10 989	34 143	18 009	6 449	1 758	5 795	654
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	60 054	23 917	31 261	7 669	28 793	16 248	6 031	1 772	5 348	683
RHEIN-SIEG-KREIS	102 534	38 653	53 777	10 905	48 757	27 748	8 561	2 099	7 440	1 121
ZUSAMMEN	1285 345	488 269	617 670	131 683	667 675	356 586	110 960	30 191	90 472	20 488
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	713 966	286 948	292 581	65 976	421 405	220 972	66 761	19 806	51 827	14 934
KREISE	571 359	201 321	325 089	65 707	246 270	135 614	44 199	10 385	38 645	5 554
REG.-BEZ. MÜNSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	26 714	9 477	16 387	2 906	10 327	6 571	1 736	282	1 552	184
GELSENKIRCHEN	95 041	32 281	56 533	9 957	38 508	22 324	8 726	1 381	7 975	751
MÜNSTER	106 953	46 901	37 556	9 490	69 397	37 411	3 576	1 255	2 654	922
KREISE										
BORKEN	89 782	31 485	54 256	11 935	35 526	19 550	3 704	1 044	3 116	588
COESFELD	37 556	14 585	21 013	4 757	16 543	9 828	665	166	524	141
RECKLINGHAUSEN	163 659	57 585	95 576	17 308	68 083	40 277	8 999	1 508	7 956	1 043
STEINFURT	100 552	36 404	58 059	12 727	42 493	23 677	3 126	819	2 733	393
WARENDORF	68 556	22 946	40 552	7 490	28 004	15 456	3 754	759	3 431	323
ZUSAMMEN	688 813	251 664	379 932	76 570	308 881	175 094	34 286	7 234	29 941	4 345
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	228 708	88 659	110 476	22 353	118 232	66 306	14 038	2 918	12 181	1 857
KREISE	460 105	163 005	269 456	54 217	190 649	108 788	20 248	4 316	17 760	2 488

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER INSGES.	WEIBL.	ANGESTELLTE INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ.DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	128 395	52 677	62 203	17 813	66 192	34 864	9 555	2 944	8 317	1 238
KREISE										
GUETERSLOH	102 782	36 418	63 283	15 297	39 499	21 121	8 031	2 061	7 491	540
HERFORD	78 396	33 223	47 218	15 691	31 178	17 532	4 299	1 425	3 919	380
HOEXTER	36 296	13 845	21 041	4 711	15 255	9 134	1 179	368	987	192
LIPPE	93 722	38 166	54 369	15 375	39 353	22 791	4 751	1 407	4 158	593
MINDEN-LUEBBECKE	95 315	39 266	53 907	15 739	41 408	23 527	3 299	973	2 748	551
PADERBORN	74 895	26 736	41 522	8 741	33 373	17 995	4 149	1 001	3 468	681
ZUSAMMEN	609 801	240 331	343 543	93 367	266 258	146 964	35 263	10 179	31 088	4 175
DAVON: KREISFREIE STADT	128 395	52 677	62 203	17 813	66 192	34 864	9 555	2 944	8 317	1 238
DAVON: KREISE	481 406	187 654	281 340	75 554	200 066	112 100	25 708	7 235	22 771	2 937
REG.-BEZ.ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	131 857	47 416	70 631	14 526	61 226	32 890	8 411	1 577	7 312	1 099
DORTMUND	210 313	76 006	101 580	19 950	108 733	56 056	12 833	2 952	11 040	1 793
HAGEN	77 233	29 884	42 588	9 826	34 645	20 058	6 962	1 902	6 330	632
HAMM	52 179	19 041	30 817	6 043	21 362	12 998	3 351	467	3 036	315
HERNE	51 352	16 110	26 933	5 106	24 419	11 004	4 520	627	4 070	450
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	110 691	37 380	67 019	13 705	43 672	23 675	10 524	2 338	9 806	718
HOCHSAUERLANDKREIS	82 047	29 471	49 541	11 293	32 506	18 178	4 426	1 335	4 112	314
MAERKISCHER KREIS	150 360	57 125	93 160	25 132	57 200	31 993	14 160	4 413	13 349	811
OLPE	39 110	13 573	24 504	5 724	14 606	7 849	2 708	776	2 576	132
SIEGEN-WITTGENSTEIN	102 634	34 917	56 507	10 922	46 127	23 995	4 870	979	4 244	626
SOEST	79 064	30 309	43 896	10 633	35 168	19 676	4 958	1 762	4 397	561
UNNA	99 913	34 007	61 091	11 068	38 822	22 939	6 624	1 159	6 191	433
ZUSAMMEN	1186 753	425 239	668 267	143 928	518 486	281 311	84 347	20 287	76 463	7 884
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	522 934	188 457	272 549	55 451	250 385	133 006	36 077	7 525	31 788	4 289
DAVON: KREISE	663 819	236 782	395 718	88 477	268 101	148 305	48 270	12 762	44 675	3 595
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2911 783	1111 240	1368 735	297 653	1543 048	813 587	234 951	61 281	193 705	41 246
DAVON: KREISE	2685 431	974 962	1553 152	345 445	1132 279	629 517	183 743	45 885	162 559	21 184

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN  
STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30. 09. 1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH.		VERARBEI- TENDES GEMERBE		BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. VERSICH. GEMERBE	DIENST- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	DRG. D. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
		FISCHE- REI	BERGBAU	(OHNE BAU- GEMERBE)2)								
DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)												
REG.-BEZ. DUESSELDORF												
KREISFREIE STAEDTE												
DUESSELDORF	340 573	854	4 098	89 515	17 365	62 663	23 347	28 644	78 523	9 882	25 682	
DUISBURG	194 279	640	13 354	80 766	11 122	24 215	16 968	4 524	31 423	3 834	7 433	
ESSEN	222 566	1 192	15 198	55 189	18 603	38 516	11 041	8 301	57 449	7 594	9 483	
KREFELD	96 256	636	1 092	47 405	4 336	12 875	5 405	2 648	14 310	2 666	4 883	
MOENCHENGLADBACH	85 186	440	1 663	34 525	4 581	14 017	3 809	2 847	15 158	1 181	6 965	
MUELHEIM A. D. RUHR	61 963	294	4 126	24 879	3 177	12 526	2 177	1 498	9 451	1 078	2 757	
OBERHAUSEN	66 163	468	4 735	25 069	5 394	8 094	3 073	1 608	13 304	1 227	3 191	
REMSCHIED	52 244	185	997	30 906	2 508	5 851	1 299	1 204	7 227	600	1 467	
SOLINGEN	55 987	484	566	29 860	2 868	7 434	1 750	1 526	7 751	911	2 837	
MUPPERTAL	142 543	478	913	66 364	6 126	19 953	8 843	5 709	22 046	3 074	9 037	
KREISE												
KLEVE	62 385	2 353	721	22 389	5 134	8 733	2 590	1 992	12 344	1 185	4 944	
METTMANN	148 717	1 033	1 002	72 104	7 135	25 397	5 595	2 510	25 060	2 582	6 299	
NEUSS	117 902	1 124	6 241	52 473	7 051	18 329	5 558	3 335	17 715	1 783	4 293	
VIERSEN	70 865	1 162	702	32 579	3 728	10 762	2 056	1 513	12 538	786	5 039	
WESEL	108 873	1 523	21 234	31 877	8 168	12 728	3 438	2 866	17 989	2 016	7 034	
ZUSAMMEN	1 826 502	12 866	76 642	695 900	107 296	282 093	96 949	70 725	342 288	40 399	101 344	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 317 760	5 671	46 742	484 478	76 080	206 144	77 712	58 509	256 642	32 047	73 735	
KREISE	508 742	7 195	29 900	211 422	31 216	75 949	19 237	12 216	85 646	8 352	27 609	
REG.-BEZ. KOELN												
KREISFREIE STAEDTE												
AACHEN	97 373	269	1 150	30 055	4 138	14 438	4 617	5 782	27 454	3 130	6 340	
BONN	120 363	392	880	20 525	4 670	14 154	4 342	6 104	34 266	13 088	21 962	
KOELN	419 781	1 487	5 655	123 730	21 618	65 998	28 786	36 012	101 135	13 019	22 341	
LEVERKUSEN	76 469	145	486	50 290	3 116	6 125	3 119	1 162	8 639	741	2 646	
KREISE												
AACHEN	67 500	443	6 778	29 529	4 872	8 174	1 930	1 191	9 722	1 083	3 778	
DUEREN	72 875	827	7 099	27 226	4 494	8 014	2 210	1 607	14 872	945	5 581	
ERFTKREIS	101 208	1 165	11 556	39 763	8 525	12 411	5 460	1 651	14 130	1 726	4 821	
EUSKIRCHEN	38 360	633	404	13 721	3 964	5 832	1 559	1 145	7 143	609	3 350	
HEINSBERG	50 607	645	5 460	20 155	4 717	6 513	961	1 388	6 011	943	3 814	
OBERBERGISCHER KREIS	78 221	488	768	42 753	4 972	8 000	1 611	1 610	13 606	1 214	3 199	
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	60 054	653	468	27 638	4 026	8 059	1 321	1 360	11 671	1 265	3 593	
RHEIN-SIEG-KREIS	102 534	1 663	648	44 116	8 633	12 652	2 481	2 890	18 520	4 274	6 657	
ZUSAMMEN	1 285 345	8 810	41 352	469 501	77 745	170 370	58 397	61 902	267 169	42 017	88 082	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	713 986	2 293	8 171	224 600	33 542	100 715	40 864	49 060	171 494	29 958	53 289	
KREISE	571 359	6 517	33 181	244 901	44 203	69 655	17 533	12 842	95 675	12 059	34 793	
REG.-BEZ. MUESTER												
KREISFREIE STAEDTE												
BOTTROP	26 714	258	5 108	5 544	2 360	3 905	1 604	596	4 996	345	1 997	
GELSENKIRCHEN	95 041	479	19 201	29 235	5 757	11 292	2 584	2 076	17 041	2 465	4 911	
MUESTER	106 953	1 215	2 008	17 826	6 153	16 370	4 340	10 744	29 824	6 175	12 298	
KREISE												
BORKEN	89 782	2 009	637	42 867	8 030	12 383	2 949	2 190	12 560	2 134	4 023	
COESFELD	37 556	1 292	315	12 703	3 993	5 177	765	1 147	7 216	1 086	3 862	
RECKLINGHAUSEN	163 659	1 300	25 473	50 619	13 353	20 925	4 830	3 701	30 356	3 343	9 759	
STEINFURT	100 552	1 487	5 311	43 863	7 219	12 005	3 448	2 412	15 777	1 996	7 034	
WARENDORF	68 556	1 525	4 452	33 328	4 525	7 097	1 568	1 915	9 351	1 731	3 054	
ZUSAMMEN	688 813	9 565	62 505	235 985	51 390	89 155	22 088	24 781	127 131	19 275	46 938	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	228 708	1 952	26 317	52 605	14 270	31 568	8 528	13 416	51 861	8 985	19 206	
KREISE	460 105	7 613	36 188	183 380	37 120	57 587	13 560	11 365	75 270	10 290	27 732	

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. TIERH. FISCHE- REI	U.ENERGIE- WIRTSCH. U.WAS- SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. VERSICH. GEWERBE	Dienst- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. D.GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ.DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	128 395	590	1 868	50 899	5 225	21 665	5 098	5 211	29 315	2 752	5 772
KREISE											
GUETERSLOH	102 782	1 129	513	59 943	6 485	11 018	3 702	2 214	13 118	1 395	3 265
HERFORD	78 396	626	674	40 873	4 926	11 004	2 592	1 939	10 040	1 233	4 489
HOEXTER	36 296	889	560	13 895	3 074	4 928	881	1 006	8 366	354	2 343
LIPPE	93 722	1 371	589	42 520	6 630	11 081	2 240	2 894	18 961	1 195	6 241
MINDEN-LUEBBECKE	95 315	841	1 343	40 928	6 136	13 972	3 221	2 354	19 852	1 245	5 423
PADERBORN	74 895	851	603	34 246	5 137	7 966	3 238	1 974	14 254	1 734	4 892
ZUSAMMEN	609 801	6 297	6 150	283 304	37 613	81 634	20 972	17 592	113 906	9 908	32 425
DAVON: KREISFREIE STADT	128 395	590	1 868	50 899	5 225	21 665	5 098	5 211	29 315	2 752	5 772
KREISE	481 406	5 707	4 282	232 405	32 388	59 969	15 874	12 381	84 591	7 156	26 653
REG.-BEZ.ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	131 857	508	2 399	55 914	8 219	19 166	4 928	3 333	25 063	2 598	9 729
DORTMUND	210 313	1 081	21 832	56 289	14 777	33 051	12 033	10 855	44 413	5 589	10 393
HAGEN	77 233	200	1 519	31 561	3 902	11 230	6 547	2 103	14 822	1 936	3 413
HAMM	52 179	422	8 642	14 705	3 164	6 712	2 458	1 629	9 090	1 609	3 748
HERNE	51 352	227	10 522	12 897	7 813	5 315	2 511	673	7 941	642	2 811
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	110 691	561	1 363	63 943	5 166	11 721	3 187	1 994	12 982	2 636	7 138
HOCHSAUERLANDKREIS	82 047	1 184	1 044	41 065	6 430	7 612	2 545	2 095	15 203	985	3 884
MAERKISCHER KREIS	150 360	835	1 304	92 868	6 966	13 781	3 810	3 168	19 120	1 415	7 093
DLPE	39 110	414	994	22 343	2 198	4 066	984	837	4 702	782	1 790
SIEGEN-WITTGENSTEIN	102 634	434	1 068	50 316	6 306	13 930	3 859	2 793	14 641	2 307	6 980
SOEST	79 064	1 024	501	35 662	5 605	9 559	2 102	2 000	15 833	1 472	5 306
UNNA	99 913	972	14 009	37 398	6 526	13 067	3 439	2 082	14 782	1 858	5 780
ZUSAMMEN	1 186 753	7 862	65 197	514 961	77 072	149 210	48 403	33 562	198 592	23 829	68 065
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	522 934	2 438	44 914	171 366	37 875	75 474	28 477	18 593	101 329	12 374	30 094
KREISE	663 819	5 424	20 283	343 595	39 197	73 736	19 926	14 969	97 263	11 455	37 971
LAND INSGESAMT											
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2 911 783	12 944	128 012	983 948	166 992	435 566	160 679	144 789	610 641	86 116	182 096
KREISE	2 685 431	32 456	123 834	1 215 703	184 124	336 896	86 130	63 773	438 445	49 312	154 758

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986 NACH AUSGEWAHLTEN  
 WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	45 400	32 915	12 485	39 574	5 826	42 499	2 901
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 798 991	2 238 227	560 764	1 986 773	812 218	2 511 597	287 394
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	251 846	235 680	16 166	182 342	69 504	222 797	29 049
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 196 029	1 680 212	515 817	1 514 060	681 969	1 966 122	229 907
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	214 306	170 650	43 656	116 005	98 301	200 990	13 316
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	88 437	62 479	25 958	65 575	22 862	75 918	12 519
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	66 722	58 425	8 297	48 971	17 751	58 840	7 882
23	EISEN-,METALLERZ.,GLAS- SEREI U. STAHLVERF.	334 938	295 014	39 924	255 777	79 161	283 461	51 477
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	592 740	513 728	79 012	399 480	193 260	532 257	60 483
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	392 463	266 600	125 863	271 459	121 004	350 881	41 582
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	203 461	159 828	43 633	153 548	49 913	187 568	15 893
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	136 535	58 990	77 545	102 486	34 049	122 301	14 234
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	166 427	94 498	71 929	100 759	65 668	153 906	12 521
3	BAUGEWERBE	351 116	322 335	28 781	290 371	60 745	322 678	28 438
30	BAUHAUPTGEWERBE	238 108	222 984	15 124	194 616	43 492	213 503	24 605
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	113 008	99 351	13 657	95 755	17 253	109 175	3 833
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 019 271	546 952	472 319	373 309	645 962	978 281	40 990
4	HANDEL	772 462	362 452	410 010	202 095	570 367	746 015	26 447
40 - 1	GROSSHANDEL	272 540	180 022	92 518	92 424	180 116	259 732	12 808
42	HANDELSVERMITTLUNG	44 304	27 309	16 995	14 473	29 831	42 171	2 133
43	EINZELHANDEL	455 618	155 121	300 497	95 198	360 420	444 112	11 506
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	246 809	184 500	62 309	171 214	75 595	232 266	14 543
50 0	EISENBAHNEN	35 571	32 624	2 947	30 988	4 583	31 178	4 393
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	52 452	25 654	26 798	40 137	12 315	50 707	1 745
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	158 786	126 222	32 564	100 089	58 697	150 381	8 405
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 729 930	692 357	1 037 573	519 360	1 210 570	1 642 711	87 219
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	208 562	103 404	105 158	9 967	198 595	206 085	2 477
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	144 361	66 931	77 430	7 467	136 894	142 738	1 623
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	64 201	36 473	27 728	2 500	61 701	63 347	854
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 049 086	368 980	680 106	366 163	682 923	980 140	68 946
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	156 381	52 009	104 372	97 722	58 659	134 931	21 450
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	88 363	17 473	70 890	80 688	7 675	79 758	8 605
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	217 163	87 130	130 033	59 936	157 227	206 801	10 362
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	322 948	63 311	259 637	50 550	272 398	305 421	17 527
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	177 875	84 623	93 252	20 918	156 957	173 122	4 753
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	86 356	64 434	21 922	56 349	30 007	80 107	6 249
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	135 428	44 882	90 546	33 450	101 978	130 181	5 247
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	34 634	9 752	24 882	8 953	25 681	33 661	973
80 1 - 7	ORGANISATIONFN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	90 656	34 057	56 599	17 783	72 873	86 811	3 845
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	336 854	175 091	161 763	109 780	227 074	326 305	10 549
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	289 010	156 212	132 798	106 244	182 766	278 920	10 090
96	SOZIALVERSICHERUNG	47 844	18 879	28 965	3 536	44 308	47 385	459
-	OHNE ANGABE	3 622	561	3 061	2 871	751	3 432	190
	INSGESAMT	5 597 214	3 511 012	2 086 202	2 921 887	2 675 327	5 178 520	418 694



4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

17

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	39 574	8 293	10 724	5 819	5 118	4 454	2 550	1 999	498	119
BAUGEWERBE	182 342	19 434	28 790	23 688	34 049	43 108	22 120	10 192	944	17
HANDEL	1 516 931	141 821	244 254	195 751	294 302	338 145	168 675	112 169	19 602	2 212
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	290 371	37 351	49 152	35 200	52 276	65 028	31 765	17 548	1 835	216
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	202 095	18 863	34 502	29 420	42 397	40 582	18 943	13 337	3 055	1 016
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	171 214	11 299	16 515	22 501	43 072	43 536	18 914	12 913	2 219	245
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 967	63	274	409	1 503	3 181	2 153	1 745	493	146
ZUSAMMEN	366 163	45 467	62 902	40 163	66 104	75 119	37 908	28 278	7 257	2 965
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	33 450	5 244	5 388	2 370	4 246	6 616	4 094	3 753	1 140	599
BAUGEWERBE	109 780	5 448	9 105	9 000	17 766	29 724	18 993	15 469	3 962	313
HANDEL	2 921 887	293 263	461 606	364 321	560 833	649 493	326 115	217 403	41 005	7 848
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	171 214	11 299	16 515	22 501	43 072	43 536	18 914	12 913	2 219	245
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	9 967	63	274	409	1 503	3 181	2 153	1 745	493	146
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	366 163	45 467	62 902	40 163	66 104	75 119	37 908	28 278	7 257	2 965
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	33 450	5 244	5 388	2 370	4 246	6 616	4 094	3 753	1 140	599
ZUSAMMEN	109 780	5 448	9 105	9 000	17 766	29 724	18 993	15 469	3 962	313
ZUSAMMEN	2 921 887	293 263	461 606	364 321	560 833	649 493	326 115	217 403	41 005	7 848
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	5 826	207	684	919	1 429	1 346	550	447	178	66
BAUGEWERBE	69 504	1 313	4 275	7 415	18 012	19 300	10 575	7 253	1 347	14
HANDEL	682 720	33 127	68 677	71 608	159 017	196 828	79 009	57 062	15 728	1 664
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	60 745	2 185	4 791	5 410	13 903	18 577	8 117	6 078	1 357	327
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	570 367	48 522	100 533	76 612	123 181	132 679	46 109	31 956	8 785	1 990
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	75 595	4 320	13 600	10 126	17 321	16 554	6 157	5 685	1 585	247
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	198 595	9 046	37 579	32 182	54 896	39 104	13 104	9 783	2 745	156
ZUSAMMEN	682 923	46 945	126 151	122 310	176 653	126 498	41 167	31 198	10 192	1 809
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	101 978	5 590	12 555	15 385	27 089	22 403	8 582	7 184	2 622	568
BAUGEWERBE	227 074	13 198	27 173	32 060	54 308	50 954	21 472	21 029	6 616	264
HANDEL	2 675 327	164 453	396 018	374 027	645 809	624 243	234 842	177 675	51 155	7 105
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	75 595	4 320	13 600	10 126	17 321	16 554	6 157	5 685	1 585	247
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	198 595	9 046	37 579	32 182	54 896	39 104	13 104	9 783	2 745	156
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	682 923	46 945	126 151	122 310	176 653	126 498	41 167	31 198	10 192	1 809
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	101 978	5 590	12 555	15 385	27 089	22 403	8 582	7 184	2 622	568
ZUSAMMEN	227 074	13 198	27 173	32 060	54 308	50 954	21 472	21 029	6 616	264
ZUSAMMEN	2 675 327	164 453	396 018	374 027	645 809	624 243	234 842	177 675	51 155	7 105
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	45 400	8 500	11 408	6 738	6 547	5 800	3 100	2 446	676	185
BAUGEWERBE	251 846	20 747	33 065	31 103	52 061	62 408	32 695	17 445	2 291	31
HANDEL	2 199 651	174 948	312 931	267 359	453 319	534 973	247 684	169 231	35 330	3 876
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	351 116	39 536	53 943	40 610	66 179	83 605	39 882	23 626	3 192	543
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	772 462	67 365	135 035	106 032	165 578	173 261	65 052	45 293	11 840	3 006
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	246 809	15 619	30 115	32 627	60 393	60 090	25 071	18 598	3 804	492
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	208 562	9 109	37 853	32 591	56 399	42 285	15 257	11 528	3 238	302
ZUSAMMEN	1 049 086	92 412	189 053	162 473	242 757	201 617	79 075	59 476	17 449	4 774
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	135 428	10 834	17 943	17 755	31 335	29 019	12 676	10 937	3 762	1 167
BAUGEWERBE	336 854	18 646	36 278	41 060	72 074	80 678	40 465	36 498	10 578	577
HANDEL	5 597 214	457 716	857 624	738 348	1 206 642	1 273 736	560 957	395 078	92 160	14 953
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	246 809	15 619	30 115	32 627	60 393	60 090	25 071	18 598	3 804	492
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	208 562	9 109	37 853	32 591	56 399	42 285	15 257	11 528	3 238	302
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 049 086	92 412	189 053	162 473	242 757	201 617	79 075	59 476	17 449	4 774
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	135 428	10 834	17 943	17 755	31 335	29 019	12 676	10 937	3 762	1 167
ZUSAMMEN	336 854	18 646	36 278	41 060	72 074	80 678	40 465	36 498	10 578	577
ZUSAMMEN	5 597 214	457 716	857 624	738 348	1 206 642	1 273 736	560 957	395 078	92 160	14 953
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 901	148	481	373	788	673	278	111	40	9
BAUGEWERBE	29 049	2 578	4 063	2 291	7 102	10 442	2 037	485	51	-
HANDEL	230 097	9 455	27 747	23 324	62 179	74 242	21 508	9 283	2 261	98
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	28 438	1 184	2 737	2 323	7 913	9 433	3 262	1 370	205	11
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	26 447	1 989	4 590	3 691	7 714	5 762	1 621	772	265	43
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	14 543	452	1 308	1 453	3 621	4 544	1 863	1 027	263	12
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2 477	63	311	346	860	587	171	98	40	1
ZUSAMMEN	68 946	4 510	9 458	8 159	23 670	15 815	4 255	2 231	721	127
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	5 247	898	792	439	1 453	1 040	331	186	89	19
BAUGEWERBE	10 549	526	1 101	1 159	2 665	2 714	1 051	790	523	20
HANDEL	418 694	21 803	52 588	43 558	117 965	125 252	36 377	16 353	4 458	340
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	14 543	452	1 308	1 453	3 621	4 544	1 863	1 027	263	12
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 477	63	311	346	860	587	171	98	40	1
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	68 946	4 510	9 458	8 159	23 670	15 815	4 255	2 231	721	127
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	5 247	898	792	439	1 453	1 040	331	186	89	19
ZUSAMMEN	10 549	526	1 101	1 159	2 665	2 714	1 051	790	523	20
ZUSAMMEN	418 694	21 803	52 588	43 558	117 965	125 252	36 377	16 353	4 458	340

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 441	2 807	3 305	994	667	769	407	367	99	26
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	2 966	64	218	170	443	974	593	410	89	5
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	277 195	20 952	54 711	35 380	51 928	59 939	30 251	20 685	2 822	527
BAUGEWERBE	4 409	1 036	999	271	527	765	423	298	73	17
HANDEL	53 488	4 329	9 596	5 602	8 552	12 413	6 760	4 971	968	297
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	24 051	1 152	1 760	1 905	4 664	7 458	3 940	2 824	320	28
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 941	26	149	197	868	1 926	1 355	1 086	260	74
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	211 637	29 779	38 172	19 357	34 292	44 854	23 073	16 997	4 089	1 024
UND PRIVATE HAUSHALTE	21 807	2 916	3 282	1 294	2 666	4 833	2 904	2 711	842	359
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	32 163	1 199	2 014	1 558	4 476	10 017	6 459	5 144	1 184	112
ZUSAMMEN	643 098	64 260	114 206	66 728	109 083	143 948	76 165	55 493	10 746	2 469
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 044	164	513	492	688	720	225	169	58	15
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	13 200	891	2 676	2 475	3 454	2 410	772	438	83	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	241 683	25 331	49 148	35 589	50 939	50 506	16 642	10 795	2 223	510
BAUGEWERBE	24 372	1 617	3 389	2 657	5 848	6 754	2 274	1 422	336	75
HANDEL	356 522	36 099	75 065	48 550	66 812	79 560	27 882	17 944	3 653	957
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	38 258	3 005	9 054	5 737	8 026	7 255	2 492	2 156	458	75
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	99 217	5 533	23 743	19 348	24 548	16 425	5 468	3 620	495	37
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	468 469	43 266	112 471	90 175	101 980	74 018	23 448	17 219	5 017	875
UND PRIVATE HAUSHALTE	68 739	5 058	11 017	11 734	15 620	14 379	5 285	4 077	1 331	238
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	129 600	10 636	21 962	22 530	29 331	25 684	8 993	8 144	2 267	53
ZUSAMMEN	1 443 104	131 600	309 038	239 287	307 246	277 711	93 481	65 984	15 921	2 836
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12 485	2 971	3 818	1 486	1 355	1 489	632	536	157	41
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 166	955	2 894	2 645	3 897	3 384	1 365	848	172	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	518 878	46 283	103 859	70 969	102 867	110 445	46 893	31 480	5 045	1 037
BAUGEWERBE	28 781	2 653	4 388	2 928	6 375	7 519	2 697	1 720	409	92
HANDEL	410 010	40 428	84 661	54 152	75 364	91 973	34 642	22 915	4 621	1 254
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	62 309	4 157	10 814	7 642	12 690	14 713	6 432	4 980	778	103
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	105 158	5 559	23 892	19 545	25 416	18 351	6 823	4 706	755	111
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	680 106	73 045	150 643	109 532	136 272	118 872	46 521	34 216	9 106	1 899
UND PRIVATE HAUSHALTE	90 546	7 974	14 299	13 028	18 286	19 212	8 189	6 788	2 173	597
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	161 763	11 835	23 976	24 088	33 807	35 701	15 452	13 288	3 451	165
INSGESAMT	2 086 202	195 860	423 244	306 015	416 329	421 659	169 646	121 477	26 667	5 305
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	429	34	89	55	110	97	32	6	4	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	206	5	16	20	75	63	18	7	2	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	49 453	1 923	6 068	5 865	17 169	12 861	3 630	1 686	253	18
BAUGEWERBE	435	24	60	57	164	84	26	17	2	1
HANDEL	9 324	768	1 934	1 333	2 783	1 766	428	239	65	8
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 862	56	272	293	605	403	143	81	9	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 363	42	199	244	498	265	61	42	12	-
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	37 375	2 746	5 351	3 969	13 285	8 448	2 088	1 130	314	44
UND PRIVATE HAUSHALTE	2 932	336	442	280	926	623	169	110	41	5
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 787	189	477	459	1 187	899	272	207	93	4
ZUSAMMEN	107 166	6 123	14 908	12 555	36 802	25 509	6 867	3 525	795	82

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE					TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE			ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
								FACHARBEI- TER 2)			
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	45 400	44 199	38 950	17 543	-	5 249	-	1 201	624	577
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 798 991	2 731 631	1 953 950	974 623	-	777 681	-	67 360	32 823	34 537
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGDAU	251 846	249 343	180 646	124 523	-	68 697	-	2 503	1 696	807
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 196 029	2 136 706	1 484 064	654 942	-	652 642	-	59 323	29 996	29 327
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	214 306	209 212	113 952	54 885	-	95 260	-	5 094	2 053	3 041
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	88 437	86 133	64 223	16 186	-	21 910	-	2 304	1 352	952
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	66 722	65 568	48 561	19 174	-	17 007	-	1 154	410	744
23	EISEN-, METALLERZ., GLAS- SERE U. STAHLVERF.	334 938	330 194	253 879	87 326	-	76 315	-	4 744	1 898	2 846
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	592 740	583 458	396 647	227 684	-	186 811	-	9 282	2 833	6 449
25, 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	392 463	379 099	263 909	92 181	-	115 190	-	13 364	7 550	5 814
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	203 461	197 320	150 571	72 439	-	46 749	-	6 141	2 977	3 164
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	136 535	126 864	95 046	45 265	-	31 818	-	9 671	7 440	2 231
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	166 427	158 858	97 276	39 802	-	61 582	-	7 569	3 483	4 086
3	BAUGEWERBE	351 116	345 582	289 240	195 158	-	56 342	-	5 534	1 131	4 403
30	BAUHAUPTGEWERBE	238 108	235 224	194 092	134 369	-	41 132	-	2 884	524	2 360
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	113 008	110 358	95 148	60 789	-	15 210	-	2 650	607	2 043
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 019 271	878 802	336 453	142 177	-	542 349	-	140 469	36 856	103 613
4	HANDEL	772 462	657 298	182 163	76 920	-	475 135	-	115 164	19 932	95 232
40 - 1	GROSSHANDEL	272 540	254 830	86 529	30 314	-	168 301	-	17 710	5 895	11 815
42	HANDELSVERMITTLUNG	44 304	40 874	13 632	6 740	-	27 242	-	3 430	841	2 589
43	EINZELHANDEL	455 618	361 594	82 002	39 866	-	279 592	-	94 024	13 196	80 828
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	246 809	221 504	154 290	65 257	-	67 214	-	25 305	16 924	8 381
50 0	EISENBAHNEN	35 571	35 202	30 788	12 268	-	4 414	-	369	200	169
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	52 452	33 351	25 583	15 539	-	7 768	-	19 101	14 554	4 547
50, 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	158 786	152 951	97 919	37 450	-	55 032	-	5 835	2 170	3 665
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 729 930	1 475 368	408 432	141 884	-	1 066 936	-	254 562	110 928	143 634
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	208 562	189 947	5 028	1 396	-	184 919	-	18 615	4 939	13 676
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	144 361	129 937	3 335	977	-	126 602	-	14 424	4 132	10 292
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	64 201	60 010	1 693	419	-	58 317	-	4 191	807	3 384
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 049 086	891 757	294 281	106 114	-	597 476	-	157 329	71 882	85 447
70 0	GASTSTAETTEN- UND HE- HERBERGUNGSGEWERBE	156 381	136 302	84 225	26 307	-	52 077	-	20 079	13 497	6 582
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	88 363	74 661	67 931	30 709	-	6 730	-	13 702	12 757	945
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	217 163	157 242	33 544	12 216	-	123 698	-	59 921	26 392	33 529
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	322 948	277 537	35 791	8 169	-	241 746	-	45 411	14 759	30 652
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	177 875	163 925	18 626	9 791	-	145 299	-	13 950	2 292	11 658
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	86 356	82 090	54 164	18 922	-	27 926	-	4 266	2 185	2 081
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	135 428	108 269	23 200	5 318	-	85 069	-	27 159	10 250	16 909
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	34 634	22 226	3 587	1 084	-	18 639	-	12 408	5 366	7 042
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	90 656	77 898	14 395	2 585	-	63 503	-	12 758	3 388	9 370
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	336 854	285 395	85 923	29 056	-	199 472	-	51 459	23 857	27 602
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	289 010	242 749	84 226	28 587	-	158 523	-	46 261	22 018	24 243
96	SOZIALVERSICHERUNG	47 844	42 646	1 697	469	-	40 949	-	5 198	1 839	3 359
-	OHNE ANGABE	3 622	3 619	2 871	19	-	748	-	3	-	3
	INSGESAMT	5 597 214	5 133 619	2 740 656	1 276 246	-	2 392 963	-	463 595	181 231	282 364

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER' - 3) WIRD  
JEWELNS AM 30.06. AUSGEWIESEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE		
		INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELTE
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER			
				FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL- AUSBILDUNG 3)	FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL- AUSBILDUNG 3)			
DARUNTER: WEIBLICH										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	12 485	11 516	8 972	3 358	-	2 544	-	969	469 500
1 - 3	PRODUZIERENDES GEMERBE	560 764	497 518	252 054	41 195	-	245 464	-	63 246	30 090 33 156
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORSUNG, BERGBAU	16 166	14 011	1 569	214	-	12 442	-	2 155	1 397 758
2	VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE)	515 817	459 719	246 921	39 929	-	212 798	-	56 098	27 848 28 250
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALDELVERARBEIT.	43 656	38 955	12 828	1 374	-	26 127	-	4 701	1 771 2 930
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	25 958	23 742	16 503	765	-	7 239	-	2 216	1 303 913
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 297	7 221	2 527	338	-	4 694	-	1 076	358 718
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	39 924	35 509	14 528	961	-	20 981	-	4 415	1 651 2 764
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	79 012	70 335	21 578	1 878	-	48 757	-	8 677	2 473 6 204
25, 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EDM-W.	125 863	113 083	77 581	5 435	-	35 502	-	12 780	7 181 5 599
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEMERBE	43 633	37 912	21 674	3 140	-	16 238	-	5 721	2 674 3 047
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEMERBE	77 545	68 086	54 086	23 276	-	14 000	-	9 459	7 304 2 155
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEMERBE	71 929	64 876	25 616	2 762	-	39 260	-	7 053	3 133 3 920
3	BAUGEMERBE	28 781	23 788	3 564	1 052	-	20 224	-	4 993	845 4 148
30	BAUHAUPTGEMERBE	15 124	12 594	1 044	272	-	11 550	-	2 530	338 2 192
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	13 657	11 194	2 520	780	-	8 674	-	2 463	507 1 956
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	472 319	337 239	43 804	12 166	-	293 435	-	135 080	33 735 101 345
4	HANDEL	410 010	298 680	35 457	10 131	-	263 223	-	111 330	18 031 93 299
40 - 1	GROSSHANDEL	92 518	75 999	12 089	1 680	-	63 910	-	16 519	5 218 11 301
42	HANDELSVERMITTLUNG	16 995	13 847	1 882	498	-	11 965	-	3 148	684 2 464
43	EINZELHANDEL	300 497	208 834	21 486	7 953	-	187 348	-	91 663	12 129 79 534
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- BERMITTLUNG	62 309	38 559	8 347	2 035	-	30 212	-	23 750	15 704 8 046
50 0	EISENBAHNEN	2 947	2 586	955	33	-	1 631	-	361	194 167
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	26 798	8 338	2 930	998	-	5 408	-	18 460	14 032 4 428
50, 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	32 564	27 635	4 462	1 004	-	23 173	-	4 929	1 478 3 451
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 037 573	803 146	167 561	44 015	-	635 585	-	234 427	103 987 130 440
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEMERBE	105 158	86 965	1 161	174	-	85 804	-	18 193	4 780 13 413
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	77 430	63 260	692	112	-	62 568	-	14 170	4 038 10 132
61	VERSICHERUNGSGEMERBE	27 728	23 705	469	62	-	23 236	-	4 023	742 3 281
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	680 106	536 640	144 221	40 852	-	392 419	-	143 466	67 416 76 050
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEMERBE	104 372	85 675	48 440	11 339	-	37 235	-	18 697	12 547 6 150
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	70 890	57 811	53 444	24 100	-	4 367	-	13 079	12 199 800
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	130 033	78 656	9 836	1 455	-	68 020	-	51 377	24 837 26 540
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	259 637	215 595	22 944	2 095	-	192 651	-	44 042	14 334 29 708
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	93 252	80 400	3 124	695	-	77 276	-	12 852	2 002 10 850
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	21 922	18 503	6 433	1 168	-	12 070	-	3 419	1 497 1 922
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	90 546	65 966	12 341	2 105	-	53 625	-	24 580	9 466 15 114
DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	24 882	13 865	1 743	361	-	12 122	-	11 017	4 933 6 084
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	56 599	44 943	6 100	433	-	38 843	-	11 656	3 088 8 568
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	161 763	113 575	9 838	884	-	103 737	-	48 188	22 325 25 863
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	132 798	89 692	9 366	820	-	80 326	-	43 106	20 525 22 581
96	SOZIALVERSICHERUNG	28 965	23 883	472	64	-	23 411	-	5 082	1 800 3 282
-	OHNE ANGABE	3 061	3 058	2 426	7	-	632	-	3	- 3
ZUSAMMEN		2 086 202	1 652 477	474 817	100 741	-	1 177 660	-	433 725	168 281 265 444

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ----- ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ----- ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG									
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	45 400	40 163	18 921	21 242	1 493	841	652	658	366	2 720	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	251 846	230 205	78 333	151 872	3 732	1 946	1 786	8 948	4 697	4 264	
VERARBEITENDES GENEERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	2 199 651	1 965 190	769 920	1 195 270	42 861	22 085	20 776	45 011	33 125	113 464	
BAUGEWERBE	351 116	307 709	91 904	215 805	3 410	1 475	1 935	5 026	2 244	32 727	
HANDEL	772 462	691 960	170 851	521 109	22 441	10 404	12 037	6 515	8 020	43 526	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	246 809	220 230	72 553	147 677	4 943	2 799	2 144	1 156	1 053	19 427	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	208 562	164 583	29 318	135 265	30 205	15 905	14 300	5 081	5 785	2 908	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 049 086	829 816	264 273	565 543	43 448	19 412	24 036	26 447	73 957	75 418	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	135 428	105 153	33 451	71 702	6 101	2 595	3 506	6 678	11 050	6 446	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	336 854	288 896	92 892	196 004	10 441	5 229	5 212	15 886	9 915	11 716	
UNTER 20	457 716	430 225	381 352	48 873	13 542	12 718	824	1 308	52	12 589	
20 - 25	857 624	753 259	271 605	481 654	60 516	43 080	17 436	5 276	937	37 636	
25 - 30	738 348	623 891	135 021	488 870	32 719	9 274	23 445	18 421	27 172	36 145	
30 - 35	621 459	506 487	108 302	398 185	18 907	5 418	13 489	23 422	38 494	34 149	
35 - 40	585 183	493 606	116 005	377 601	11 093	3 140	7 953	18 651	25 259	36 574	
40 - 45	549 505	471 071	118 691	352 380	8 148	2 254	5 894	15 343	17 714	37 229	
45 - 50	724 231	633 539	182 730	450 809	8 510	2 446	6 064	16 713	16 436	49 033	
50 - 55	560 957	495 292	161 081	334 211	6 105	1 715	4 390	11 065	10 879	37 616	
55 - 60	395 078	347 865	120 321	227 544	6 203	1 672	4 531	8 245	8 980	23 785	
60 - 65	92 160	77 021	23 516	53 505	2 906	870	2 036	2 758	3 820	5 655	
65 UND MEHR	14 953	11 649	3 792	7 857	426	104	322	204	469	2 205	
ARBEITER	2 921 887	2 661 184	1 266 996	1 394 188	19 527	13 383	6 144	2 140	2 461	236 575	
ANGESTELLTE	2 675 327	2 182 721	355 420	1 827 301	149 548	69 308	80 240	119 266	147 751	76 041	
INSGESAMT	5 597 214	4 843 905	1 622 416	3 221 489	169 075	82 691	86 384	121 406	150 212	312 616	
DARUNTER: AUSLAENDER	418 694	331 853	224 307	107 556	5 299	2 459	2 840	3 192	10 169	68 171	
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12 485	11 148	5 300	5 848	584	341	243	73	91	589	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 166	14 277	4 331	9 946	1 263	736	527	249	179	198	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	518 878	465 613	232 397	233 216	16 522	9 874	6 648	2 838	2 248	31 657	
BAUGEWERBE	28 781	26 035	6 098	19 937	930	442	488	239	136	1 441	
HANDEL	410 010	372 913	94 965	277 948	11 199	5 676	5 523	1 536	2 929	21 433	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	62 309	57 421	16 607	40 814	2 450	1 566	884	227	161	2 050	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	105 158	85 979	20 579	65 400	14 809	8 045	6 764	1 459	994	1 917	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	680 106	574 117	197 006	377 111	27 815	13 152	14 663	8 819	23 081	46 274	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	90 546	75 567	25 706	49 861	3 783	1 780	2 023	3 315	3 174	4 707	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	161 763	140 990	50 175	90 815	5 427	2 829	2 598	4 276	4 110	6 960	
UNTER 20	195 860	180 912	155 445	25 467	8 594	8 030	564	878	34	5 442	
20 - 25	423 244	365 376	119 448	245 888	37 365	25 174	12 191	3 431	570	16 502	
25 - 30	306 015	257 981	45 743	212 238	17 651	4 567	13 084	6 516	11 193	12 674	
30 - 35	217 466	183 460	38 567	144 893	6 897	2 038	4 859	4 939	10 285	11 885	
35 - 40	198 863	174 737	44 593	130 144	3 593	1 107	2 486	2 440	4 752	13 341	
40 - 45	187 597	166 705	46 011	120 694	2 810	821	1 989	1 507	3 274	13 301	
45 - 50	234 062	209 442	73 393	136 049	2 913	906	2 007	1 447	2 915	17 345	
50 - 55	169 646	151 196	66 200	84 996	1 868	606	1 262	883	1 827	13 872	
55 - 60	121 477	107 424	52 003	55 421	2 144	792	1 352	701	1 505	9 703	
60 - 65	26 667	22 556	9 927	12 629	824	337	487	252	681	2 354	
65 UND MEHR	5 305	4 271	1 794	2 477	123	43	80	37	67	807	
ARBEITER	643 098	562 027	387 321	174 706	5 835	4 381	1 454	361	1 375	73 500	
ANGESTELLTE	1 443 104	1 262 033	265 843	996 190	78 947	40 040	38 907	22 670	35 728	43 726	
ZUSAMMEN	2 086 202	1 824 060	653 164	1 170 896	84 782	44 421	40 361	23 031	37 103	117 226	
DARUNTER: AUSLAENDER	107 166	85 261	60 440	24 821	2 104	1 051	1 053	587	2 376	16 838	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -  
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/  
FACHSCHULE -5)EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	74 341	66 578	33 533	33 045	1 666	1 007	659	1 247	688	4 162
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	97 366	93 150	41 382	51 768	256	196	60	30	12	3 918
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	10 435	8 936	5 308	3 628	110	72	38	8	6	1 375
KERAMIKER, GLASMACHER	13 059	11 908	8 543	3 365	85	64	21	11	3	1 052
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	131 608	121 154	76 491	44 663	1 103	845	258	137	113	9 101
DARUNTER CHEMIEARBEITER	89 746	83 920	50 074	33 846	812	620	192	109	98	4 807
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	73 618	68 780	33 116	35 664	1 064	746	318	137	84	3 553
DARUNTER DRUCKER	48 955	38 376	12 632	25 744	884	624	260	109	59	1 537
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	15 995	14 817	8 961	5 856	46	30	16	13	1	1 118
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	248 458	227 614	118 261	109 353	687	376	311	97	52	20 008
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	498 369	479 304	135 330	343 974	4 366	2 654	1 712	568	141	13 990
DARUNTER SCHLOSSER	241 232	232 298	57 753	174 545	1 230	782	448	193	57	7 454
MECHANIKER	97 726	95 213	33 025	62 188	749	414	335	106	19	1 639
ELEKTRIKER	171 724	165 823	47 206	118 617	2 017	1 226	791	285	54	3 545
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	124 480	111 340	83 499	27 841	459	338	121	62	37	12 582
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	81 609	75 396	36 202	39 194	564	453	111	75	43	5 531
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 257	13 261	6 767	6 494	120	50	70	18	23	835
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	135 803	123 088	65 192	57 896	909	525	384	153	90	11 563
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	187 704	164 571	59 895	104 676	776	396	380	123	64	22 170
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	38 577	35 045	8 638	26 407	230	132	98	28	29	3 245
TISCHLER, MODELLBAUER	70 341	67 671	17 263	50 408	793	535	258	85	14	1 778
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	63 960	60 568	17 827	42 741	269	137	132	21	9	3 093
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	101 619	92 060	57 868	34 192	657	393	264	266	119	8 517
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	37 986	31 741	22 989	8 752	284	218	66	33	36	5 892
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	60 145	53 620	23 609	30 011	146	71	75	226	13	6 140
ZUSAMMEN	2 079 747	1 926 697	832 965	1 093 732	14 685	9 261	5 424	2 346	931	135 088
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	108 569	24 127	565	23 562	3 924	624	3 300	49 865	29 172	1 481
	96 212	23 068	519	22 549	3 574	510	3 064	47 254	20 887	1 429

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ BERUFS- AUSBILDUNG 4)	HOCH- SCHULE/ FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	284 126	250 712	25 443	225 269	11 280	4 309	6 971	13 000	3 428	5 706
DARUNTER TECHNIKER	208 622	183 439	11 225	172 214	6 170	1 384	4 786	11 785	2 911	4 317
ZUSAMMEN	392 695	274 839	26 008	248 831	15 204	4 933	10 271	62 865	32 600	7 187
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	451 618	412 201	93 077	319 124	12 417	6 140	6 277	3 550	2 930	20 520
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE	200 655	157 038	24 260	132 778	31 243	16 988	14 255	4 881	4 398	3 095
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	158 598	122 120	17 464	104 656	27 507	14 738	12 769	4 106	3 811	1 054
VERKEHRSBERUFE	390 933	344 164	155 081	189 083	2 541	1 363	1 178	346	321	43 561
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	182 868	158 934	63 096	95 838	827	406	421	76	81	22 950
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 041 143	890 337	152 414	737 923	60 246	29 331	30 915	22 992	35 807	31 761
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	798 206	713 485	137 827	575 658	41 747	23 343	18 404	9 021	8 947	25 006
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	69 465	58 554	20 494	38 060	685	296	389	251	2 375	7 600
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	42 558	25 077	4 753	20 324	4 709	1 754	2 955	2 873	4 649	5 250
GESUNDHEITSBERUFE	280 142	235 707	51 917	183 790	12 272	5 419	6 853	1 126	26 388	4 649
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	28 582	1 486	247	1 239	1 156	244	912	161	25 590	189
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	165 080	94 823	14 559	80 264	8 641	2 623	6 018	18 260	38 719	4 637
DARUNTER SOZIALPFLLEGERISCHE BERUFE	96 301	73 203	11 978	61 225	5 434	1 819	3 615	12 813	3 247	1 604
LEHRER	48 560	15 650	1 027	14 623	2 319	534	1 785	3 953	24 546	2 092
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	300 327	256 443	164 955	91 488	2 818	1 789	1 029	516	214	40 336
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	162 253	133 827	103 877	29 950	407	276	131	40	38	27 941
ZUSAMMEN	2 941 921	2 474 344	681 510	1 792 834	135 572	65 703	69 869	54 795	115 801	161 409
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	11 137	8 294	7 017	1 277	1 690	1 590	100	123	180	850
OHNE ANGABE	7	3	1	2	2	1	1	-	-	2
INSGESAMT	5 597 214	4 843 905	1 622 416	3 221 489	169 075	82 691	86 384	121 406	150 212	312 616

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE  
 ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

NOCH: 7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1984 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSSENAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT HACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	17 883	16 048	8 269	7 779	624	419	205	151	96	964
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	62	53	33	20	4	1	3	1	2	2
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	279	242	166	76	12	8	4	3	-	22
KERAMIKER, GLASMACHER	1 806	1 600	1 254	346	34	23	11	3	1	168
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	26 955	24 331	19 482	4 849	278	221	57	22	14	2 310
DARUNTER CHEMIEARBEITER	13 962	12 891	9 731	3 160	164	123	41	16	13	878
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	18 941	16 932	12 480	4 452	465	362	103	57	33	1 454
DARUNTER DRUCKER	8 005	6 908	4 172	2 736	402	315	87	50	20	625
HOLZAUFBEREITER, HDLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	1 888	1 698	1 380	318	14	10	4	4	-	172
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	18 399	16 486	13 560	2 926	85	46	39	7	10	1 811
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	14 390	12 872	5 893	6 979	942	643	299	56	18	502
DARUNTER SCHLOSSER	1 732	1 630	1 198	432	16	11	5	3	2	81
MECHANIKER	1 786	1 681	1 069	612	52	32	20	1	6	46
ELEKTRIKER	6 146	5 773	4 195	1 578	173	121	52	3	6	191
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	56 295	48 620	40 278	8 342	178	126	52	14	12	7 471
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	56 397	52 367	24 904	27 463	433	363	70	30	11	3 556
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	7 076	6 558	3 815	2 743	44	22	22	4	11	459
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	55 053	48 496	36 160	12 336	347	221	126	41	20	6 149
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	980	863	523	340	10	5	5	4	3	100
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	215	204	102	102	2	1	1	-	1	8
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 755	3 392	1 641	1 751	66	41	25	7	8	282
TISCHLER, MODELLBAUER	2 249	1 957	1 447	510	189	154	35	13	-	90
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 708	2 541	1 758	783	39	25	14	4	1	123
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	42 564	38 348	29 942	8 406	228	154	74	20	10	3 958
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	8 266	7 258	6 049	1 209	41	30	11	2	4	961
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	850	718	618	100	7	4	3	-	4	121
ZUSAMMEN	324 997	291 052	205 545	85 507	3 585	2 579	1 006	294	166	29 900
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	3 135	582	75	507	220	65	155	1 196	1 088	49
INGENIEURE	2 287	482	64	418	156	32	124	1 035	572	42

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE



NOCH: 7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND  
AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/	HOCH- SCHULE/ UNI-	OHNE ANGABE
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	39 845	33 881	8 369	25 512	3 904	2 019	1 885	775	350	935
DARUNTER TECHNIKER	11 708	9 561	1 704	7 857	1 020	344	676	501	212	414
ZUSAMMEN	42 980	34 463	8 444	26 019	4 124	2 084	2 040	1 971	1 438	984
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	286 501	265 858	70 051	195 807	5 548	3 145	2 403	563	496	14 036
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE	89 825	70 904	14 482	56 422	15 511	8 783	6 728	1 373	785	1 252
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	74 198	58 545	11 278	47 267	13 499	7 459	6 040	1 150	625	379
VERKEHRSBERUFE	53 058	46 441	20 638	25 803	521	315	206	47	77	5 972
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	4 180	3 683	1 782	1 901	59	35	24	1	7	430
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	650 182	584 533	117 263	467 270	34 027	18 038	15 989	5 363	6 223	20 036
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	564 931	511 871	107 106	404 765	27 650	15 384	12 266	4 064	3 748	17 598
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	11 359	8 981	4 478	4 503	162	65	97	26	389	1 801
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	17 769	11 066	2 862	8 204	2 029	823	1 206	1 322	1 590	1 762
GESUNDHEITSBERUFE	236 264	211 456	47 867	163 589	10 334	4 450	5 884	887	9 285	4 302
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	10 812	1 142	215	927	809	173	636	82	8 661	118
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	108 155	72 596	12 530	60 066	5 545	1 741	3 804	10 601	16 353	3 060
DARUNTER SOZIALPFLLEGERISCHE BERUFE	77 359	62 468	10 844	51 624	3 929	1 369	2 560	7 938	1 689	1 335
LEHRER	24 054	7 400	534	6 866	1 299	267	1 032	2 309	11 982	1 064
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	244 075	208 541	139 001	69 540	2 131	1 380	751	411	147	32 845
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	128 602	104 151	84 030	20 121	272	197	75	22	27	24 130
ZUSAMMEN	1 697 188	1 480 376	429 172	1 051 204	75 808	38 740	37 068	20 593	35 345	85 066
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	3 090	2 067	1 700	367	637	598	39	21	56	309
OHNE ANGABE	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	2 086 202	1 824 060	653 164	1 170 896	84 782	44 421	40 361	23 031	37 103	117 226

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE  
ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

B. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	74 341	17 883	68 126	16 389	6 215	1 494	-	-	4 223	512
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	97 366	62	97 157	42	209	20	-	-	24 679	17
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	10 435	279	10 144	259	291	20	-	-	2 073	48
KERAMIKER, GLASMACHER	13 059	1 806	12 617	1 710	442	96	-	-	2 566	317
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	131 608	26 955	127 109	25 691	4 499	1 264	-	-	23 040	4 948
DARUNTER CHEMIEARBEITER	89 746	13 962	85 744	12 726	4 002	1 236	-	-	12 802	1 877
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	73 618	18 941	66 392	17 585	7 226	1 356	-	-	8 669	2 222
DARUNTER DRUCKER	40 965	8 005	34 560	6 737	6 405	1 268	-	-	2 854	468
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	15 995	1 888	15 672	1 819	323	69	-	-	2 261	316
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	248 458	18 399	245 197	18 289	3 261	110	-	-	58 664	5 145
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	88 720	3 415	87 533	3 396	1 187	19	-	-	15 097	1 095
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	498 369	14 390	469 329	11 269	29 040	3 121	-	-	30 106	739
DARUNTER SCHLOSSER	241 232	1 732	233 103	1 671	8 129	61	-	-	15 667	274
MECHANIKER	97 726	1 786	89 429	1 554	8 297	232	-	-	4 492	128
ELEKTRIKER	171 724	6 146	159 570	5 764	12 154	382	-	-	6 162	655
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	124 480	56 295	123 787	56 197	693	98	-	-	30 703	12 510
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	81 609	56 397	78 122	54 938	3 487	1 459	-	-	10 598	5 669
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	50 315	46 349	48 387	45 015	1 928	1 334	-	-	4 358	3 801
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 257	7 076	13 573	6 912	684	164	-	-	1 716	701
ERNAHRUNGSBERUFE	135 803	55 053	127 424	52 974	8 379	2 079	-	-	18 151	9 381
DARUNTER SPEISENBEREITER	60 182	38 257	56 437	36 675	3 745	1 582	-	-	9 916	5 709
BAUBERUFE	187 704	980	178 895	836	8 809	144	-	-	22 558	96
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	83 575	215	79 348	181	4 227	34	-	-	9 020	30
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	38 577	3 755	36 687	3 282	1 890	473	-	-	3 155	485
TISCHLER, MOBELBAUER	70 341	2 249	67 571	2 167	2 770	82	-	-	2 698	49
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	63 960	2 708	62 432	2 613	1 528	95	-	-	4 314	235
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	101 619	42 564	94 568	41 149	7 051	1 415	-	-	14 998	6 434
HILFSARBEITER OHNE MAEHERE TAETIGKEITSANGABE	37 986	8 266	37 619	8 199	367	67	-	-	9 883	1 549
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEIGE BERUFE	60 145	850	57 874	823	2 271	27	-	-	6 004	344
ZUSAMMEN	2 079 747	324 997	1 984 582	312 476	95 165	12 521	-	-	258 319	51 843
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	108 569	3 135	691	53	107 878	3 082	-	-	3 707	145
DARUNTER INGENIEURE	96 212	2 287	639	44	95 573	2 243	-	-	3 117	79
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

NOCH: 8. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	284 126	39 845	20 775	2 487	263 351	37 358	-	-	6 188	752
DARUNTER TECHNIKER	208 622	11 708	11 377	493	197 245	11 215	-	-	4 388	272
ZUSAMMEN	392 695	42 980	21 466	2 540	371 229	40 440	-	-	9 895	897
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	451 618	286 501	24 720	12 209	426 898	274 292	-	-	9 990	5 115
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	200 655	89 825	3 443	834	197 212	88 991	-	-	2 878	1 275
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	158 598	74 198	189	54	158 409	74 144	-	-	1 472	712
VERKEHRSBERUFE	390 933	53 058	342 075	38 608	48 858	14 450	-	-	30 091	1 945
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	182 868	4 180	173 699	3 236	9 169	944	-	-	9 243	109
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 041 143	650 182	18 001	6 311	1 023 142	643 871	-	-	17 698	9 457
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	798 206	564 931	14 217	4 990	783 989	559 941	-	-	12 463	8 187
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	69 465	11 359	53 469	8 266	15 996	3 093	-	-	3 026	415
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	42 558	17 769	4 771	1 504	37 787	16 265	-	-	3 081	1 051
GESUNDHEITSBERUFE	280 142	236 264	11 033	9 354	269 109	226 910	-	-	12 941	9 243
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	28 582	10 812	1 481	1 156	27 101	9 656	-	-	2 891	609
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	165 080	108 155	7 778	5 990	157 302	102 165	-	-	6 717	3 231
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	96 301	77 359	4 390	3 960	91 911	73 399	-	-	1 955	1 395
LEHRER	40 560	24 054	548	169	48 012	23 885	-	-	3 943	1 625
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	300 327	244 075	277 968	227 464	22 359	16 611	-	-	34 563	22 060
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	162 253	128 602	160 263	127 460	1 990	1 142	-	-	19 984	13 240
ZUSAMMEN	2 941 921	1 697 188	743 258	310 540	2 198 663	1 386 648	-	-	120 985	53 792
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	11 137	3 090	7 293	1 109	3 844	1 981	-	-	592	104
OHNE ANGABE	7	2	5	2	2	-	-	-	1	1
INSGESAMT	5 597 214	2 086 202	2 921 887	643 098	2 675 327	1 443 104	-	-	418 694	107 166

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) -----	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT										
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND			
			ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
			INSGESAMT								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 901	868	44	200	161	150	313	2 033	505	1 026	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 049	2 512	332	776	46	427	931	26 537	2 293	21 922	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	230 097	85 909	22 966	26 565	8 883	14 519	12 976	144 188	28 644	94 631	
BAUGEWERBE	28 438	9 568	841	3 898	655	1 173	3 001	18 870	8 142	7 328	
HANDEL	26 447	10 579	1 395	2 463	702	1 375	4 644	15 868	2 776	6 735	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	14 543	6 460	626	1 557	635	1 349	2 293	8 083	1 593	4 180	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 477	1 293	133	190	51	137	782	1 184	178	200	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	68 946	23 359	4 126	7 278	1 772	2 709	7 474	45 587	10 891	14 848	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 247	1 752	269	331	155	394	603	3 495	480	1 436	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	10 549	5 992	387	687	542	370	4 006	4 557	574	1 722	
UNTER 20	21 803	5 854	1 617	1 579	790	1 131	737	15 949	1 566	13 050	
20 - 25	52 588	15 363	2 597	5 146	1 719	2 352	3 549	37 225	2 401	30 548	
25 - 30	43 558	18 629	2 880	6 717	1 352	2 119	5 561	24 929	2 437	15 601	
30 - 35	48 249	18 816	2 559	6 938	989	2 118	6 212	29 433	6 612	11 745	
35 - 40	69 716	21 666	3 707	6 533	2 079	2 691	6 656	48 050	15 642	19 351	
40 - 45	65 850	19 962	4 350	4 818	2 605	3 085	5 104	45 888	10 380	26 697	
45 - 50	59 402	19 642	5 429	5 378	2 183	2 915	3 737	39 760	8 578	24 164	
50 - 55	36 377	16 275	4 813	4 015	1 252	3 432	2 763	20 102	5 586	10 179	
55 - 60	16 353	9 258	2 584	2 181	508	2 148	1 837	7 095	2 404	2 365	
60 - 65	4 458	2 652	566	612	122	586	766	1 806	436	316	
65 UND MEHR	340	175	17	28	3	26	101	165	34	12	
INSGESAMT	418 694	148 292	31 119	43 945	13 602	22 603	37 023	270 402	56 076	154 028	
			DARUNTER: WEIBLICH								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	429	109	2	16	35	14	42	320	33	236	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	206	77	7	15	7	6	42	129	59	23	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	49 453	20 861	7 632	5 220	2 271	3 215	2 523	28 592	8 621	17 122	
BAUGEWERBE	435	179	20	52	17	21	69	256	79	65	
HANDEL	9 324	3 916	538	737	285	549	1 807	5 408	1 214	2 226	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 862	1 075	133	145	136	225	436	787	222	160	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 363	668	90	97	32	77	372	695	152	122	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	37 375	12 197	2 347	3 025	1 381	1 719	3 725	25 178	7 482	8 451	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 932	1 067	117	198	116	270	366	1 865	353	599	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 787	2 105	192	249	103	186	1 375	1 682	306	579	
UNTER 20	6 123	2 289	641	601	309	415	323	3 834	574	2 839	
20 - 25	14 908	5 738	1 055	1 572	643	923	1 545	9 170	1 062	6 549	
25 - 30	12 555	5 737	1 004	1 712	458	650	1 913	6 818	1 119	3 665	
30 - 35	16 291	5 660	1 132	1 471	565	587	1 905	10 631	3 660	3 694	
35 - 40	20 511	6 312	1 613	1 316	775	730	1 878	14 199	5 057	5 022	
40 - 45	14 704	5 463	1 578	984	772	832	1 297	9 241	2 664	4 062	
45 - 50	10 805	4 728	1 748	954	493	763	770	6 077	2 205	2 405	
50 - 55	6 867	3 785	1 514	696	245	799	531	3 082	1 383	990	
55 - 60	3 525	2 094	703	361	106	495	429	1 431	638	308	
60 - 65	795	411	88	80	16	83	144	384	149	44	
65 UND MEHR	82	37	2	7	1	5	22	45	10	5	
ZUSAMMEN	107 166	42 254	11 078	9 754	4 383	6 282	10 757	64 912	18 521	29 583	

## Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem  
„Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei . . . . .	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe . . . . .	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau . . . . .	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) . . . . .	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung . . . . .	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe . . . . .	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung . . . . .	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau <sup>1)</sup> . . . . .	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik <sup>2)</sup> , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren . . . . .	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe . . . . .	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe . . . . .	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . . . . .	54 – 58
3	Baugewerbe . . . . .	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe . . . . .	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	61
4 – 5	Handel und Verkehr . . . . .	62 – 68
4	Handel . . . . .	62
40 – 1	Großhandel . . . . .	620
42	Handelsvermittlung . . . . .	621
43	Einzelhandel . . . . .	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung . . . . .	63 – 68
50 0	Eisenbahnen . . . . .	63
50 7	Deutsche Bundespost . . . . .	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) . . . . .	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) . . . . .	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe . . . . .	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute . . . . .	690
61	Versicherungsgewerbe . . . . .	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt . . . . .	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe . . . . .	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege . . . . .	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik . . . . .	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen . . . . .	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen . . . . .	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen . . . . .	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte . . . . .	87 – 90
	darunter	
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter . . . . .	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung . . . . .	91 – 94
90	Gebietskörperschaften . . . . .	91, 92, 94
96	Sozialversicherung . . . . .	93
–	ohne Angabe . . . . .	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung — 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

